

den Statuten des Vereins. Klubmitglieder sind die prominentesten Vertreter der verschiedensten Nationen. Es ist leicht erklärlich, daß unter diesen Umständen die Arbeit des Präsidiums sehr erschwert ist, denn die nationalen, kulturellen und religiösen Unterschiede dieser Männer wirken hemmend auf die angestrenzte Arbeit der Führer. Die erste Schwierigkeit, die aus dem Wege zu räumen war: daß ein jeder der Gründer die Barttracht seiner Nation als Norm für die gesamte Welt einführen wollte. So plädierte Stresemann für den „sozialdemokratischen Spitzbart“, während Nurmi, mit den Franzosen sympathisierend, die Bart-



Der Reichskanzler Marx hat sich zu einer Menzelbarttracht entschlossen



tracht eines französischen Gents befürwortete. Chaplin brach eine Lanze für einen Vollbart à la Theodor Herzl und Jack Dempsey stimmte für den Bartschnitt eines spanischen Marquis. Am Anfang schien es schon so, als wenn sich der Klub wegen dieser Unstimmigkeiten auflösen müßte. Im allerkritischsten Moment kam aber dem Alterspräsidenten Gerhart Hauptmann eine blendende Idee. Er schlug vor, daß jedem freie Wahl gelassen sein

Willy Fritsch trägt die Barttracht seines Großvaters und filmt in Zukunft nur noch in Stücken von Sudermann